



Proportionen in die Zukunft überführt

18/12/2024 Proportionen in die Zukunft überführt

Das Design des neuen Porsche Panamera wurde gezielt weiterentwickelt und verleiht ihm noch mehr Präsenz und Souveränität. An den neu gestalteten Bug- und Heckteilen unterstreichen geschärfte Linien den sportlichen Charakter des Fahrzeugs. Die Scheinwerfer stehen steiler als beim Vorgänger, die Kotflügel sind stärker ausgeformt und die Motorhaube deutlicher konturiert. Dadurch wirkt der neue Panamera frisch, betont technisch und noch muskulöser. Zwei filigrane Lichtleiter in der dreidimensional ausgeformten, durchgehenden Heckleuchte des Panamera sorgen für eine unverwechselbare Heckansicht. Die Fahrzeugflanken schärfte Porsche ebenfalls in vielen Bereichen nach. Die neu gezeichnete Fensterlinie betont die coupéhafte Linie des viertürigen Sportwagens. Alle Maßnahmen weisen den Panamera unverkennbar als Porsche aus und lassen ihn noch athletischer und moderner wirken. Sie tragen so die Silhouette und die Proportionen des Panamera in die Zukunft.

Weiterentwickeltes Porsche-Wappen

Der Porsche Panamera ist eines der ersten Modelle, das mit dem sorgfältig modernisierten Porsche-Wappen auf die Straße kommt. Nach der Überarbeitung zum Jubiläum „75 Jahre Porsche Sportwagen“ zeigt sich das Wappen der Sportwagenmarke cleaner und moderner, das aufsteigende Pferd wurde behutsam neugestaltet. Die Designer interpretierten klassische Elemente neu und werteten das Logo mit innovativen gestalterischen Mitteln wie gebürstetem Metall und einer Wabenstruktur auf. Dies verankert das Markenzeichen von Porsche klar in der Historie, entwickelt sein Design jedoch weiter.

Mehr Athletik und Betonung der Breite

Direkt unter dem modernisierten Wappen befindet sich im neuen Bugteil des Panamera ein neuer, zusätzlicher Lufteinlass über dem Kennzeichenhalter. Er trägt dem gesteigerten Luftbedarf der neuen Motoren Rechnung und bildet mit dem trapezförmigen unteren Lufteinlass eine optische Einheit. Die großen, rechteckig konturierten seitlichen Lufteinlässe betonen die Breite des neuen Panamera. Beim Panamera Turbo E-Hybrid enden sie erst auf Höhe des oberen Lufteinlasses und signalisieren so die gesteigerte Leistungsfähigkeit des Fahrzeugs. Zusätzlich differenzieren präzise ausgearbeitete Turbo-Bugleuchten, vertikale Stege in Wagenfarbe und seitliche Airblades den Turbo E-Hybrid optisch. Sie verleihen dem Topmodell im Portfolio eine nochmals gesteigerte Präsenz. Beim Panamera und beim Panamera 4 schließen nun vertikale Bugleuchten die Bugschürze seitlich ab.

Ein wichtiges Designmerkmal des neuen Panamera sind die stärker ausgeformten Kotflügel an der Front. Die Motorhaube wurde demgegenüber optisch abgesenkt. Dieser gestärkte Bezug zu klassischen Porsche-Formen lässt den Panamera markanter und muskulöser wirken. Der stärker konturierte Mittelteil der Motorhaube greift die Linie der neuen Matrix LED-Hauptscheinwerfer auf. Sie stehen beim neuen Panamera steiler in der Front und betonen so die Breite des Fahrzeugs.

Ein besonderes Highlight sind die neuen, hochauflösenden HD-Matrix LED-Hauptscheinwerfer (optional, Serie beim Turbo E-Hybrid). Durch die Aufteilung der Hauptlichtfunktionen auf vier nahezu quadratisch angeordnete LED-Module lässt sich die Porsche-typische Vierpunkt-Leuchten-Grafik des Tagfahrlichts mit dem neuen System erstmals auch nachts – bei Abblend- und Fernlicht – darstellen. Dies sorgt für einen hohen Wiedererkennungswert.

Zu den charakteristischen Merkmalen des Panamera gehört die dynamische Seitenansicht, die auf seine Sportwagen-Gene hinweist. Beim neuen Panamera wird diese Flyline noch markanter. Die im hinteren Fahrzeugbereich ansteigende, neu konturierte Fensterlinie mit ihrem markanten Knick an der D-Säule identifiziert den neuen Panamera eindeutig als Sportlimousine. Der im vorderen Kotflügel integrierte Luftauslass ist nun stärker ausgestellt und setzt sich klar konturiert über die Flanke fort, dadurch wirkt die Flyline straffer.

Geschärftes Heck mit mehr Dynamik

Die dreidimensional ausgearbeitete Heckleuchte mit integriertem „PORSCHE“ Schriftzug betont die dynamische Anmutung des Hecks. Das durchgehende Leuchtenband spannt sich über das komplette Fahrzeugheck, zwei filigrane Lichtbögen erzeugen eine unverwechselbare Lichtsignatur. Der beleuchtete und freistehende Schriftzug wird durch die dreidimensionale Integration der Heckleuchte effektiv in Szene gesetzt. Es ist den Designern gelungen, den Heckdeckel ohne sichtbare Fuge in die C-Säule zu integrieren. Die rahmenlose Heckscheibe verleiht der Heckansicht ein frisches, elegantes Aussehen. Schärfere Abrisskanten am Dach und am adaptiv ausfahrenden Heckspoiler sowie die insgesamt gestraffte Linienführung lassen das Heck des Panamera klarer und athletischer aussehen. Die neuen seitlichen Abrisskanten im Heckteil vermitteln nicht nur eine hohe Dynamik, sie verbessern auch die Aerodynamik. Dies gilt ebenso für das neu gestaltete Heckunterteil. Die Abgasanlage für Panamera und Panamera 4 zeigt zwei Einzelendrohre links und rechts außen in Edelstahl gebürstet.

Mehr Präsenz und neue Akzente für Panamera Turbo E-Hybrid

Die Turbo-Derivate kennzeichnet Porsche nun noch deutlicher als Spitze der Baureihe. Der Panamera Turbo E-Hybrid trägt ein eigenständiges Heckunterteil mit in Wagenfarbe lackierten Diffusorblenden sowie zwei Doppelendrohre links und rechts außen, die in Dunkelbronze gehalten sind. Zahlreiche weitere Details unterscheiden den Panamera Turbo E-Hybrid von Panamera und Panamera 4. Ähnlich wie bei den GTS-Modellen, die durch Akzentfarben in karminrot und schwarz baureihenübergreifend ihre Performance-orientierte Ausrichtung signalisieren, kommt beim Panamera Turbo E-Hybrid die Turbo-exklusive Akzentfarbe turbonit zum Einsatz. Sie ziert zahlreiche Anbauteile und die für den Turbo E-Hybrid zur Verfügung stehenden Räder. turbonit ist ein elegantes, warmes Grau mit einem edlen bronzenen Unterton, das gut mit allen verfügbaren Exterieurfarben harmoniert. Serienmäßig hält Porsche die seitlichen Airblades der Lufteinlässe am Bugteil in turbonit, ebenso die Seitenscheibenleisten, die Modellbezeichnung „turbo“ auf der Heckklappe, den „e-hybrid“ Schriftzug auf den vorderen Türen sowie die Spange im Heckunterteil. Außerdem führt Porsche bei diesem Modell die Porsche-Wappen auf der Fronthaube sowie auf den Rädern in turbonit aus. Bei der optionalen SportDesign Schwellerverkleidung in Schwarz glänzt der Einleger in turbonit.

Vier Farbwelten für mehr Vielfalt

Weiter individualisieren lässt sich der neue Panamera mit einer Vielzahl neuer Lacktönen. Dabei wurde das Exterieur-Farben-Angebot neu aufgesetzt. Es gliedert sich nun in vier Farbwelten, die unterschiedlichen Kundenansprüchen gerecht werden und für eine größere Spreizung der Farbvielfalt sorgen. Sie heißen Legends, Dreams, Shades und Contrasts. Die Farbwelt Legends steht für außergewöhnlichen und zugleich klassischen Stil. Die Lacke sind besonders hochwertig und nuancenreich. Legends umfasst Farbtöne wie Adventuringrünmetallic oder Kupferrubinmetallic. Auf die Historie verweist der Heritage Farbton Oakgrünmetallic neo. Bunt, expressiv und leuchtend fällt das

Angebot in der Farbwelt Dreams aus. Hier gibt es neben edlem Enzianblau metallic etwa den spektakulären Lackton Madeiragold metallic. Der Panamera Turbo E-Hybrid wird serienmäßig mit Farbtönen aus der Dreams-Welt ausgeliefert. Für den dezenteren Auftritt decken fünf Metallicöne von Tiefschwarz metallic über Dolomitsilber bis zu Carraraweiß metallic die Bandbreite der Farbwelt Shades ab. Lediglich mit Schwarz und Weiß arbeitet die Kategorie Contrasts, der eine klare, puristische Ästhetik zugrunde liegt.

Räder erstmals mit Zentralverschluss

Ein komplett neues Räderprogramm unterstreicht das markante Erscheinungsbild des neuen Panamera. Die Sportlimousine lässt sich mit insgesamt acht neuen Raddesigns in den Größen 19, 20 und 21 Zoll an die persönlichen Wünsche anpassen. Erstmals befindet sich darunter ein 21 Zoll großes Rad mit Zentralverschluss, das sich optisch an das klassische Turbo Design Rad anlehnt. Die Felge aus geschmiedetem Aluminium steht optional und ausschließlich für den Turbo E-Hybrid zur Verfügung. Für alle anderen Modellvarianten stehen ebenfalls neue Raddesigns zur Wahl. Weiterhin im Programm bleibt das optionale Turbo Design Rad in 21 Zoll.Driver

Verbrauchsdaten

Panamera 4S E-Hybrid (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 4,0 – 3,2 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 9,8 – 8,8 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 18,5 – 17,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 91 – 74 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G

Panamera Turbo S E-Hybrid (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 4,4 – 4,1 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 10,8 – 10,4 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 18,8 – 18,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 100 – 93 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: C – B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G

Panamera 4 E-Hybrid (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 3,8 – 3,0 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 9,6 – 8,7 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 18,4 – 17,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 86 – 69 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G

Panamera 4 E-Hybrid Executive (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 3,8 – 3,2 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 9,7 – 8,9 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 18,5 – 18,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 87 – 72 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G

Panamera 4 (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,0 – 10,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 250 – 230 g/km; CO₂-Klasse: G

Panamera Turbo E-Hybrid (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 4,3 – 3,5 l/100 km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 11,0 – 10,0 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 19,8 – 18,8 kWh/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 99 – 81 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: C – B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G

Panamera (WLTP, vorläufige Werte)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,4 – 9,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 236 – 219 g/km; CO₂-Klasse: G

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH,

Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/panamera/exterieurdesign.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b2ac10a1-4fd7-414c-9395-cd591acb4347.zip>